

Mehr Transparenz zur Immobilienverwaltung

Wie entwickeln sich Umsatz und Gewinn in den Unternehmen der Immobilienverwalterbranche, wie viele Firmen planen eine Erhöhung der Vergütungssätze und welche Auswirkungen hat die Einführung des Bestellerprinzips auf die Tätigkeit der Verwalter? Diese und weitere Fragen stellt aktuell der Dachverband Deutscher Immobilienverwalter e.V. (DDIV) in seiner Jahresumfrage und ruft alle Immobilienverwaltungen zur Teilnahme auf. Der DDIV gibt der Branche und seinen Mitgliedern mit seiner jährlichen Umfrage zur Tätigkeit, Vergü-

tung und Umsatzentwicklung „ein Gesicht“. Beim letzten Branchenbarometer beteiligten sich rund 400 Unternehmen daran und schufen damit die Basis für vergleichbare Daten und Fakten zur Verwalterwirtschaft. Die Ergebnisse dienen den Mitgliedsunternehmen als Abgleich der Kennzahlen in der eigenen Verwaltung, fließen ein in Studien und Publikationen und finden nicht zuletzt enorme Beachtung in Politik, Medien und Wirtschaft. Die diesjährige Umfrage läuft bis zum 26. Februar 2016. Neben der Mitarbeiterentwicklung und den

Umsatz- und Gewinnaussichten werden Fragen zur Vergütung, dem Verwaltungsbestand sowie zur Verwaltertätigkeit im Allgemeinen und der Mietverwaltertätigkeit im Besonderen gestellt. Der Fragebogen kann auch online beantwortet werden. Die Umfrage dauert rund fünfzehn Minuten. Die Daten werden anonymisiert erhoben, vertraulich behandelt und ausschließlich im Rahmen des vierten Branchenbarometers ausgewertet. Der Zugang zum Online-Fragebogen ist unter „www.ddiv.de/umfrage“ zu finden. Red.